

Novene zum Jungfamilientreffen 17. - 22. Juli 2018

Der Herr ist mein Licht und mein Heil (Ps. 27) - Er beruft uns zur Liebe in ihrem vollen Maß: Heilig zu werden.

„Auch wenn ihr auf alle mögliche Weise verleumdet werdet um meinetwillen, freut euch und jubelt: **Gaudéte et exultáte!** Euer Lohn im Himmel ist groß!“ (Mt 5, 11)

Mit diesem Schluss der neun Seligpreisungen beginnt unser Papst sein neues Apostolisches Schreiben und lädt uns ein, allen Ernstes heilig zu werden. Passt das nicht zum Leitwort unserer Woche vom Licht und Heil? „Heil“ zu werden und für alle unsere Lieben gut genießbar zu sein, damit auch sie selber auf den Geschmack kommen und unsere Familien einmütig den Weg zum Himmel gehen.

Dazu wenden wir uns in den neun Tagen vor der Reise nach Pöllau gemeinsam an den Heiligen Geist, den Heilmacher und Lebensspender. Wir verbinden die 800 Jahre junge „Pfingstsequenz“ mit Psalm 27, der uns das Leitwort gibt.

Kann sich unsere Familie zu dieser Novene täglich zusammenschließen? Dann übernimmt jeder einen Teil, mit je einer Pause von drei Atemzügen.

Sonntag, 8. Juli 2018

1. Tag

Gaudete et exultate (Schreiben von Papst Franziskus am Josefsfest 2018, 2): Mein bescheidenes Ziel ist es, den Ruf zur Heiligkeit zum Klingen zu bringen. Denn der Herr hat jeden von uns erwählt, damit wir in der Liebe „heilig und untadelig leben vor Ihm“ (Eph 1, 4)

Psalm 27

Der Herr ist mein Licht und mein Heil,
vor wem sollte ich mich fürchten?
Der Herr ist die Kraft meines Lebens,
vor wem sollte mir bangen?

Sequenz (Zwischengesang der Pfingstmesse)

Komm herab, o Heiliger Geist
der die finstre Nacht zerreißt,
strahle Licht in diese Welt!

Maria, unbefleckte Braut des Heiligen Geistes – Bitte für uns!

Königin des Friedens – Bitte für uns! – Königin der Familie – Bitte für uns!

Heiliger Joseph, Beschützer der Jungfrau – Bitte für uns!

Heiliger Ludwig und heilige Zelia, Eltern der kleinen hl. Therese – Bittet für uns!

Montag, 9. Juli 2018.

2. Tag

Gaudete et exultate (7)

Es gefällt mir, die Heiligkeit im geduldigen Volk Gottes zu sehen: in den Eltern, die ihre Kinder mit so viel Liebe erziehen, in den Männern und Frauen, die arbeiten, um das tägliche Brot nachhause zu bringen, in den Kranken, in den älteren Ordensfrauen, die weiter lächeln. Oft ist das die Heiligkeit „von nebenan“ . . . die „Mittelschicht der Heiligkeit“.

Psalm 27

Dringen Frevler auf mich ein,
um mich zu verschlingen,
meine Bedränger und Feinde,
sie müssen straucheln und fallen (nicht Menschen, sondern böse Gedanken!)

Sequenz

Komm, der alle Armen liebt!
Komm, der gute Gaben gibt!
Komm, der jedes Herz erhellt!

Maria, unbefleckte Braut des Heiligen Geistes – Bitte für uns!

Königin des Friedens – Bitte für uns!

Königin der Familie – Bitte für uns!

Heiliger Joseph, Beschützer der Jungfrau – Bitte für uns!

Heiliger Ludwig und heilige Zelia, Eltern der kleinen hl. Therese – Bittet für uns!

Dienstag, 10. Juli 2018.

3. Tag

Gaudete et exultate (16)

Diese Heiligkeit wächst durch kleine Gesten. Eine Frau geht zum Einkaufen, trifft dabei eine Nachbarin, beginnt ein Gespräch mit ihr, und dann wird herum kritisiert. Trotzdem sagt sie heimlich: „Nein, ich werde über niemand schlecht reden.“ – Das ist ein Schritt zur Heiligkeit.

Psalm 27

Mag ein Heer mich belagern, (von Arbeit und Terminen)
mein Herz wird nicht verzagen.
Mag Krieg gegen mich toben:
Ich bleibe dennoch voll Zuversicht.

Sequenz

Höchster Tröster in der Zeit,
Gast, der Herz und Sinn erfreut,
köstlich Labsal in der Not.

Maria, unbefleckte Braut des Heiligen Geistes – Bitte für uns!

Königin des Friedens – Bitte für uns!

Königin der Familie – Bitte für uns!

Heiliger Joseph, Beschützer der Jungfrau – Bitte für uns!

Heiliger Ludwig und heilige Zelia, Eltern der kleinen hl. Therese – Bittet für uns!

Mittwoch, 11. Juli 2018.

4. Tag

Gaudete et exultate (20)

Im Tiefsten bedeutet Heiligkeit, sich auf einzigartige und persönliche Weise mit dem Tod und der Auferstehung des Herrn zu verbinden, ständig mit Ihm zu sterben und mit Ihm aufzuerstehen.

Psalm 27

Nur eines erbitte ich vom Herrn,
danach verlangt mich:

Im Haus des Herrn zu wohnen alle Tage meines Lebens,
die Freundlichkeit des Herrn zu schauen, nachzusinnen in seinem Tempel.

Sequenz

In der Unrast schenkst Du Ruh,
hauchst in Hitze Kühlung zu,
spendest Trost in Leid und Tod.

Maria, unbefleckte Braut des Heiligen Geistes – Bitte für uns!

Königin des Friedens – Bitte für uns!

Königin der Familie – Bitte für uns!

Heiliger Joseph, Beschützer der Jungfrau – Bitte für uns!

Heiliger Ludwig und heilige Zelia, Eltern der kleinen hl. Therese – Bittet für uns!

Donnerstag, 12. Juli 2018.

5. Tag

Gaudete et exultate (29)

Die ständig neuen technologischen Errungenschaften, die Attraktivität des Reisens, die unzähligen Konsumangebote lassen der Stimme Gottes keinen Raum. Alles füllt sich mit Worten, oberflächlichem Genuss und Lärm. Dort herrscht keine Freude, sondern die Unzufriedenheit derer, die nicht wissen, wofür sie leben.

Psalm 27

Doch Du birgst mich in Deinem Haus
am Tage des Unheils!
Du beschirmst mich im Schutz Deines Zeltes,
Du hebst mich auf einen Felsen empor.

Sequenz

Komm, o Du glücklich Licht,
fülle Herz und Angesicht,
dring bis auf der Seele Grund.

Maria, unbefleckte Braut des Heiligen Geistes – Bitte für uns!

Königin des Friedens – Bitte für uns!

Königin der Familie – Bitte für uns!

Heiliger Joseph, Beschützer der Jungfrau – Bitte für uns!

Heiliger Ludwig und heilige Zelia, Eltern der kleinen hl. Therese – Bittet für uns!

Gaudete et exsultate (34)

Fürchte dich nicht, höhere Ziele anzustreben, dich von Gott lieben und befreien zu lassen. Fürchte dich nicht davor, dich vom Heiligen Geist führen zu lassen. Die Heiligkeit macht dich nicht weniger menschlich, denn sie ist die Begegnung deiner Schwäche mit der Kraft der Gnade.

Psalm 27

Nun kann ich mein Haupt erheben
über die Feinde, die mich umringen.
Ich will Opfer darbringen in Seinem Zelt, Opfer mit Jubel;
dem Herrn will ich singen und spielen.

Sequenz

Ohne Dein lebendig Wehn
kann im Menschen nichts bestehen,
kann nichts heil sein noch gesund.

Maria, unbefleckte Braut des Heiligen Geistes – Bitte für uns!

Königin des Friedens – Bitte für uns!

Königin der Familie – Bitte für uns!

Heiliger Joseph, Beschützer der Jungfrau – Bitte für uns!

Heiliger Ludwig und heilige Zelia, Eltern der kleinen hl. Therese – Bittet für uns!

Gaudete et exsultate (64)

Das Wort „glücklich“ oder „selig“ wird zum Synonym und gleichbedeutend mit „heilig“, denn es drückt aus, dass der Mensch, der Gott treu ist und nach Seinem Wort lebt, in seiner Selbsthingabe das wahre Glück erlangt.

Psalm 27

Vernimm, o Herr, mein lautes Rufen,
sei mir gnädig und erhöre mich!
Mein Herz denkt an Dein Wort: „Sucht mein Angesicht!“
Dein Angesicht, Herr, will ich suchen.
Verbirg nicht Dein Gesicht vor mir, weise Deinen Knecht im Zorn nicht ab!
Du meine Hilfe - verstoß mich nicht, verlass mich nicht, Gott Du mein Heil.

Sequenz

Was befleckt ist, wasche rein,
Dürrem gieße Leben ein,
heile Du, wo Krankheit quält.

Maria, unbefleckte Braut des Heiligen Geistes – Bitte für uns!

Königin des Friedens – Bitte für uns!

Königin der Familie – Bitte für uns!

Heiliger Joseph, Beschützer der Jungfrau – Bitte für uns!

Heiliger Ludwig und heilige Zelia, Eltern der kleinen hl. Therese – Bittet für uns!

Sonntag, 15. Juli 2018.

8. Tag

Gaudete et exsultate (76)

Der Mensch, der die Dinge sieht, wie sie wirklich sind, der sich vom Schmerz durchdringen lässt und in seinem Herzen weint, ist fähig, die Tiefen des Lebens zu berühren und wahrhaft glücklich zu sein. Dieser Mensch wird getröstet, aber mit dem Trost Jesu und nicht mit dem der Welt.

Psalm 27

Wenn mich auch Vater und Mutter verlassen,
der Herr nimmt mich auf.
Zeige mir, Herr, Deinen Weg,
leite mich auf ebener Bahn trotz meiner Feinde!

Sequenz

Wärme Du, was kalt und hart,
löse, was in sich erstarrt,
lenke, was den Weg verfehlt.

Maria, unbefleckte Braut des Heiligen Geistes – Bitte für uns!

Königin des Friedens – Bitte für uns!

Königin der Familie – Bitte für uns!

Heiliger Joseph, Beschützer der Jungfrau – Bitte für uns!

Heiliger Ludwig und heilige Zelia, Eltern der kleinen hl. Therese – Bittet für uns!

Montag, 16. Juli 2018.

9. Tag

Gaudete et exsultate (118+119)

Die Demut kann im Herzen nur durch Demütigungen Wurzel schlagen. Ohne diese gibt es weder Demut noch Heiligkeit. Wenn du nicht fähig bist, einige Demütigungen zu ertragen und aufzuopfern, befindest du dich nicht auf dem Weg der Heiligkeit. Ich beziehe mich auf die alltäglichen Demütigungen jener, die es vorziehen andere zu loben, anstatt sich selbst. So kann jemand, gerade weil er von der Ichbezogenheit befreit ist, es wagen, auf liebevolle Weise zu diskutieren, Gerechtigkeit einzufordern oder die Schwachen zu verteidigen.

Psalm 27

Ich aber bin gewiss, zu schauen die
Güte des Herrn im Land der Lebenden.
Hoffe auf den Herrn, und sei stark!
Hab festen Mut, und hoffe auf den Herrn!

Sequenz

Gib dem Volk, das Dir vertraut, das auf Deine Hilfe baut,
Deine Gaben zum Geleit.
Lass es in der Zeit bestehn, Deines Heils Vollendung sehn
und der Freuden Ewigkeit. Amen.

Maria, unbefleckte Braut des Heiligen Geistes – Bitte für uns!

Königin des Friedens – Bitte für uns!

Königin der Familie – Bitte für uns!

Heiliger Joseph, Beschützer der Jungfrau – Bitte für uns!

Heiliger Ludwig und heilige Zelia, Eltern der kleinen hl. Therese – Bittet für uns!